

PRESSEMITTEILUNG

14. April 2021

Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: Februar 2021

- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) belief sich im Februar 2021 auf 7,6 % nach 7,4 % im Januar.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) lag im Februar 2021 bei 1,7 %, verglichen mit 1,5 % im Vormonat.

Schuldverschreibungen

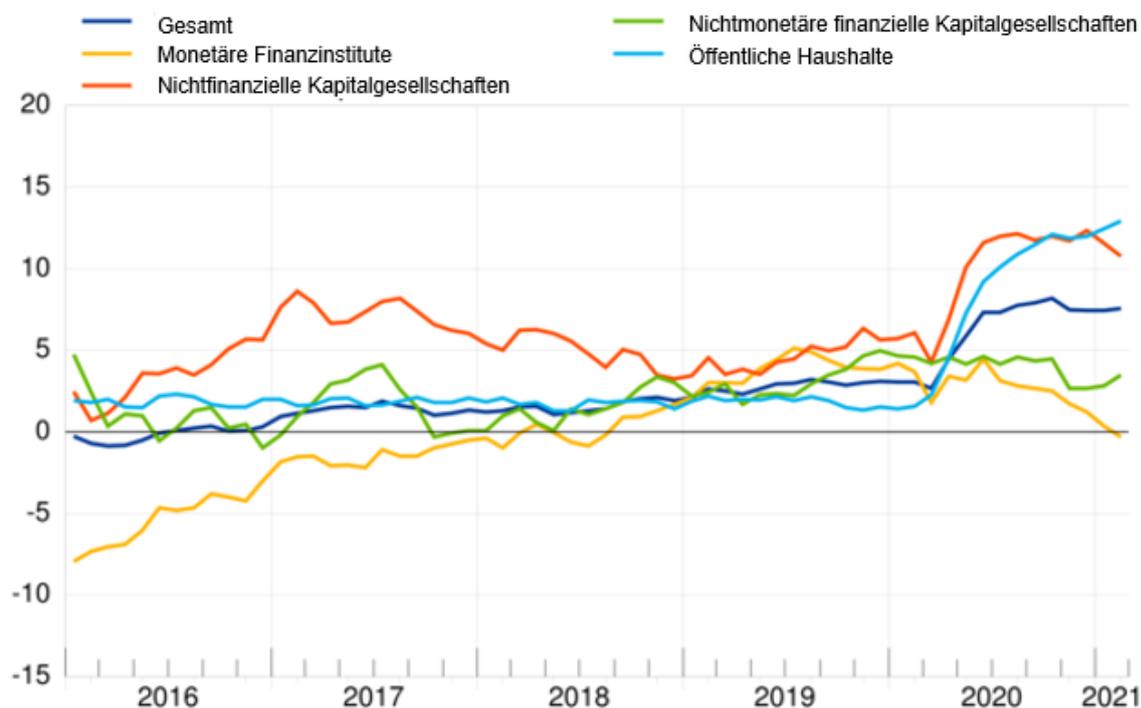
Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Februar 2021 insgesamt 658,8 Mrd €. Die Tilgungen beliefen sich auf 529,3 Mrd €, wodurch sich ein Nettoabsatz in Höhe von 129,5 Mrd € ergab. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euroraum begeben wurden, lag im Berichtsmonat bei 7,6 %, verglichen mit 7,4 % im Januar 2021.

Daten zu den Schuldverschreibungen sind [hier](#) abrufbar.

Abbildung 1

Von Ansässigen im Euroraum begebene Schuldverschreibungen

(Jahreswachstumsraten)



Aufgliederung nach Laufzeiten

Die Jahreswachstumsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen sank von 15,3 % im Januar 2021 auf 12,0 % im Februar. Die jährliche Zuwachsrate der langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich im Februar auf 7,2 % nach 6,8 % im Vormonat. Bei den umlaufenden langfristigen Schuldverschreibungen mit fester Verzinsung stieg die Jahreswachstumsrate im Berichtsmonat auf 7,9 %, verglichen mit 7,5 % im Januar. Die jährliche Änderungsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich im selben Zeitraum von 0,0 % auf 0,8 %.

Daten zur Aufgliederung nach Laufzeiten sind [hier](#) abrufbar.

Aufgliederung nach Emittentengruppen

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begeben wurden, von 11,6 % im Januar 2021 auf 10,8 % im Februar sank. Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) verringerte sich die entsprechende Rate im Berichtsmonat auf -0,3 % gegenüber +0,3 % im Januar. Die jährliche Zuwachsrate der umlaufenden von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 2,8 % im Januar auf 3,5 % im Februar. Bei den Schuldverschreibungen öffentlicher Haushalte stieg die Jahreswachstumsrate unterdessen von 12,4 % auf 12,9 %.

Die jährliche Änderungsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen sank von -14,9 % im Januar 2021 auf -19,1 % im Februar. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen betrug im Berichtsmonat 2,6 % nach 2,7 % im Januar.

Daten zur Aufgliederung nach Emittentengruppen sind [hier](#) abrufbar.

Aufgliederung nach Währungen

Was die Aufgliederung nach Währungen betrifft, so lag die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an in Euro denominierten Schuldverschreibungen im Februar 2021 bei 9,1 %, verglichen mit 9,0 % im Januar. Die jährliche Änderungsrate der auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen belief sich im Februar auf -1,2 % nach -1,8 % im Vormonat.

Daten zur Aufgliederung nach Währungen sind [hier](#) abrufbar.

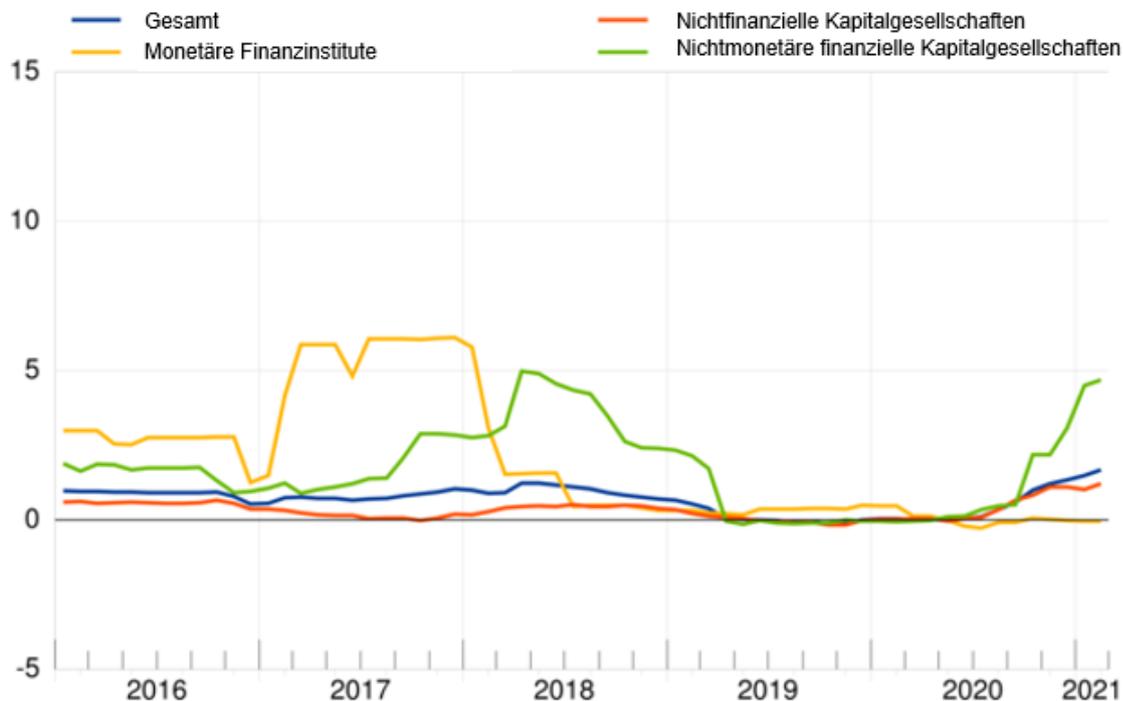
Börsennotierte Aktien

Ansässige im Euro-Währungsgebiet emittierten im Februar 2021 börsennotierte Aktien im Umfang von insgesamt 17,6 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 1,9 Mrd € ergab sich ein Nettoabsatz von 15,7 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen), die von Ansässigen im Euroraum emittiert wurden, betrug im Februar 1,7 % gegenüber 1,5 % im Januar. Die jährliche Wachstumsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien lag im Februar bei 1,2 %, verglichen mit 1,0 % im Vormonat. Bei den MFIs blieb die entsprechende Rate im Berichtsmonat unverändert bei 0,0 %. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften belief sich die Jahreswachstumsrate im Februar auf 4,7 % nach 4,5 % im Januar.

Abbildung 2

Von Ansässigen im Euroraum begebene börsennotierte Aktien

(Jahreswachstumsraten)



Der Marktwert der ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien lag Ende Februar 2021 bei insgesamt 8 652,2 Mrd €. Verglichen mit Ende Februar 2020 (7 749,0 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 11,7 % im Februar 2021 (nach einem Rückgang um 1,6 % im Januar).

Daten zu den börsennotierten Aktien sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 3 und Abbildung 1 bis 3.

Für Anfragen zur Statistik ist das [Anfrageformular](#) zu verwenden.

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für Februar 2021 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der jeweils aktuellen Veröffentlichung dar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 12. Mai 2021.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum nach Währungen und Ursprungslaufzeiten¹⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Til-	Netto-	Umlauf	Brutto-	Til-	Netto-	Umlauf	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁵⁾												
	absatz	absatz	absatz	gungen	absatz ³⁾	absatz	absatz	gungen	absatz ³⁾	absatz	absatz	gungen	absatz	2019	2020	2020 Q1	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	Sept. 20	Okt. 20	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21	Febr. 21	
	Febr. 2020	März 2020 - Febr. 2021 ⁴⁾	Jan. 2021							Febr. 2021																
Insgesamt	17 859,0	97,7	747,6	635,1	112,5	18 941,4	795,8	652,7	143,1	19 077,0	658,8	529,3	129,5	2,7	5,9	3,0	5,1	7,6	7,8	7,9	8,2	7,5	7,4	7,4	7,4	7,6
Davon:																										
In Euro	15 250,9	110,6	544,4	429,4	115,0	16 467,9	555,7	452,6	103,1	16 594,8	453,8	327,0	126,7	3,3	6,8	3,2	5,9	8,9	9,2	9,3	9,5	8,9	9,0	9,0	9,0	9,1
In anderen Währungen	2 608,1	-13,0	203,2	205,7	-2,5	2 473,5	240,2	200,1	40,0	2 482,2	205,0	202,3	2,8	-0,5	0,5	2,1	0,4	0,0	-0,5	-0,1	0,2	-0,9	-1,8	-1,8	-1,2	
Kurzfristig	1 371,7	2,3	449,3	435,4	13,9	1 581,7	478,2	429,7	48,5	1 540,4	354,1	396,9	-42,8	1,8	15,4	4,9	13,7	22,1	20,4	20,3	21,2	20,6	18,8	15,3	12,0	
Davon:																										
In Euro	905,9	15,8	282,9	269,8	13,1	1 101,9	294,4	274,1	20,3	1 075,2	203,0	229,7	-26,7	3,6	17,9	-0,5	15,5	28,9	27,2	29,1	27,3	26,4	26,7	22,3	17,2	
In anderen Währungen	465,8	-13,5	166,5	165,6	0,8	479,7	183,8	155,6	28,2	465,2	151,1	167,3	-16,1	-2,1	10,4	17,1	10,1	7,9	7,1	3,4	8,8	9,0	4,0	2,8	2,2	
Langfristig ²⁾	16 487,3	95,4	298,3	199,7	98,6	17 359,7	317,7	223,1	94,6	17 536,6	304,7	132,4	172,3	2,8	5,1	2,8	4,4	6,3	6,7	6,8	7,1	6,4	6,5	6,8	7,2	
Davon:																										
In Euro	14 345,0	94,9	261,5	159,6	101,9	15 366,0	261,3	178,5	82,7	15 519,6	250,8	97,4	153,4	3,3	6,1	3,4	5,3	7,5	8,0	8,0	8,4	7,8	8,0	8,2	8,5	
In anderen Währungen	2 142,3	0,5	36,8	40,1	-3,3	1 993,7	56,4	44,5	11,9	2 017,0	53,9	35,0	18,9	-0,1	-1,5	-0,7	-1,5	-1,6	-2,2	-1,0	-1,6	-2,9	-3,0	-2,8	-1,9	
- Darunter festverzinslich:	12 653,2	97,8	212,5	128,9	83,6	13 422,5	247,8	165,5	82,3	13 579,1	216,8	61,7	155,1	3,5	5,8	3,4	5,3	7,2	7,4	7,5	7,9	7,0	7,3	7,5	7,9	
In Euro	11 063,3	95,6	186,7	99,5	87,2	11 982,2	203,8	132,1	71,8	12 119,2	176,0	39,2	136,9	4,2	7,1	4,1	6,5	8,7	9,0	8,9	9,4	8,7	9,0	9,2	9,4	
In anderen Währungen	1 589,9	2,2	25,8	29,4	-3,6	1 440,2	44,0	33,5	10,5	1 459,8	40,8	22,6	18,2	-1,1	-2,6	-1,3	-2,7	-3,0	-3,6	-2,0	-2,9	-4,6	-4,5	-3,8	-2,7	
- Darunter variabel verzinslich:	3 103,2	-3,1	51,8	49,9	2,0	3 064,5	36,9	47,4	-10,5	3 086,4	57,0	36,7	20,3	-2,4	-1,0	-2,3	-1,6	0,0	-0,2	0,2	-0,5	-0,2	-0,3	0,0	0,8	
In Euro	2 724,5	0,0	46,5	43,1	3,4	2 717,9	31,5	39,8	-8,2	2 735,7	48,6	30,7	17,9	-2,3	-0,6	-1,8	-1,3	0,4	0,4	0,9	0,2	0,5	0,4	0,9	1,5	
In anderen Währungen	378,7	-3,2	5,3	6,8	-1,4	346,6	5,4	7,6	-2,2	350,7	8,4	6,0	2,3	-2,9	-4,3	-5,5	-3,6	-3,2	-5,0	-4,5	-4,9	-5,4	-5,0	-6,1	-4,7	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung für die Zeit vor November 2016 nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten²⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁵⁾																							
														Febr. 2020		März 2020 - Febr. 2021 ⁴⁾			Jan. 2021			Febr. 2021				2019	2020	2020 Q1	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	Sept. 20	Okt. 20	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21	Febr. 21
Insgesamt	17 859,0	97,7	747,6	635,1	112,5	18 941,4	795,8	652,7	143,1	19 077,0	658,8	529,3	129,5	2,7	5,9	3,0	5,1	7,6	7,8	7,9	8,2	7,5	7,4	7,4	7,4	7,6											
MFIs	4 466,1	15,9	243,3	244,5	-1,1	4 392,2	321,4	283,6	37,7	4 380,4	205,1	218,6	-13,6	3,7	3,0	3,5	3,2	3,2	2,1	2,7	2,5	1,7	1,2	0,3	-0,3												
Kurzfristig	601,2	3,5	179,5	189,0	-9,5	494,9	231,7	193,9	37,8	474,2	149,2	170,8	-21,7	5,1	-5,3	7,5	-6,3	-9,8	-12,0	-12,6	-11,3	-11,0	-14,9	-14,9	-19,1												
Langfristig	3 864,9	12,4	63,8	55,5	8,3	3 897,3	89,6	89,7	-0,1	3 906,2	55,9	47,8	8,1	3,5	4,3	3,0	4,7	5,2	4,2	5,1	4,6	3,6	3,5	2,7	2,6												
- Darunter																																					
Festverzinslich	2 812,8	21,2	43,3	33,9	9,4	2 897,3	68,3	66,2	2,1	2 903,4	37,8	32,3	5,5	6,1	7,2	6,5	7,8	7,8	6,5	7,7	7,1	5,7	5,7	4,6	4,0												
Variabel verzinslich	917,6	-7,7	16,6	18,0	-1,5	872,3	15,1	20,3	-5,1	873,5	13,9	12,8	1,1	-2,2	-2,5	-5,1	-2,3	-0,7	-1,7	-1,0	-1,6	-1,7	-2,4	-2,9	-2,0												
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	5 030,1	26,5	201,3	178,4	22,8	4 873,4	158,1	164,3	-6,2	4 914,5	159,9	122,5	37,5	3,4	5,7	4,9	5,5	6,5	5,9	6,5	6,6	5,2	5,4	5,3	5,5												
Davon:																																					
Nichtmonetäre finanzielle																																					
Kapitalgesellschaften	3 587,1	7,5	132,6	122,7	9,9	3 315,4	99,4	112,5	-13,1	3 347,5	109,4	81,2	28,2	2,9	4,2	4,6	4,4	4,4	3,5	4,3	4,5	2,6	2,7	2,8	3,5												
Kurzfristig	178,1	0,5	62,5	63,9	-1,4	138,9	44,5	51,1	-6,6	141,0	42,4	40,3	2,1	2,4	-5,2	0,6	-1,4	-9,2	-10,2	-9,8	-9,1	-11,5	-9,8	-10,7	-9,6												
Langfristig	3 409,0	7,0	70,1	58,8	11,3	3 176,6	54,9	61,3	-6,5	3 206,5	67,0	40,9	26,1	2,9	4,7	4,8	4,7	5,2	4,3	5,2	5,2	3,5	3,4	3,5	4,2												
- Darunter																																					
Festverzinslich	1 919,0	8,4	32,6	29,6	3,1	1 639,4	28,6	31,2	-2,6	1 657,4	34,8	17,7	17,1	6,7	5,1	6,5	6,0	5,0	2,7	4,1	3,8	1,7	1,5	1,3	1,9												
Variabel verzinslich	1 252,8	-4,5	22,8	20,1	2,7	1 241,2	16,3	23,4	-7,1	1 252,7	23,0	13,1	9,9	-4,0	0,5	-0,3	0,1	1,7	0,6	1,1	1,3	-0,3	0,5	1,4	2,6												
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 443,0	19,0	68,7	55,7	12,9	1 558,0	58,7	51,8	6,9	1 566,9	50,6	41,3	9,2	4,5	9,5	5,6	8,3	11,9	11,9	11,7	12,0	11,7	12,3	11,6	10,8												
Kurzfristig	103,5	3,9	41,8	42,3	-0,5	98,9	37,2	35,4	1,8	101,7	32,3	29,5	2,8	14,6	7,4	10,0	7,2	6,4	6,6	3,6	3,9	9,4	10,1	-4,7	-5,8												
Langfristig	1 339,5	15,1	26,8	13,4	13,4	1 459,1	21,4	16,4	5,1	1 465,3	18,2	11,8	6,4	3,8	9,6	5,2	8,4	12,4	12,3	12,4	12,6	11,9	12,6	12,9	12,1												
- Darunter																																					
Festverzinslich	1 208,6	13,7	24,4	11,5	12,9	1 319,4	20,4	16,0	4,4	1 326,1	15,5	8,5	7,0	4,7	10,9	5,8	9,8	14,2	13,5	13,7	14,0	13,0	13,6	13,5	12,8												
Variabel verzinslich	109,0	1,6	1,6	1,5	0,1	110,0	0,7	0,2	0,5	109,4	1,3	2,0	-0,6	-3,5	-3,0	-0,2	-4,8	-5,7	-1,3	-2,5	-1,6	-1,1	0,0	3,1	1,0												
Öffentliche Haushalte	8 362,8	55,2	303,1	212,2	90,9	9 675,8	316,4	204,8	111,6	9 782,1	293,8	188,2	105,6	1,9	7,5	1,6	5,9	10,5	11,9	11,5	12,1	11,9	12,0	12,4	12,9												
Davon:																																					
Zentralstaaten	7 659,1	49,1	238,0	161,8	76,2	8 809,1	254,1	164,8	89,2	8 910,0	247,8	147,2	100,6	2,0	6,8	1,6	5,3	9,6	10,8	10,6	11,0	10,7	10,9	11,3	11,8												
Kurzfristig	415,3	-6,5	118,2	97,1	21,1	718,1	121,4	118,0	3,4	702,5	103,5	119,2	-15,7	-4,7	41,9	-1,5	35,0	66,3	68,0	66,7	69,8	67,1	67,5	62,3	61,2												
Langfristig	7 243,9	55,6	119,8	64,7	55,1	8 091,0	132,7	46,8	85,8	8 207,6	144,3	28,0	116,3	2,4	4,8	1,7	3,5	6,3	7,4	7,2	7,5	7,4	7,6	8,3	9,0												
- Darunter																																					
Festverzinslich	6 169,8	49,1	95,2	48,5	46,7	6 904,6	111,6	46,1	65,5	7 013,7	109,7	0,7	108,9	1,4	4,2	0,8	3,2	6,0	7,0	6,7	7,2	6,9	7,2	8,1	8,9												
Variabel verzinslich	737,6	7,4	10,2	8,3	1,9	768,8	4,7	0,7	4,0	779,9	18,7	7,6	11,1	1,6	-0,1	-0,9	-1,6	0,2	2,0	2,2	-0,1	3,7	2,8	2,6	3,0												
Sonstige öffentliche Haushalte	703,7	6,1	65,1	50,4	14,7	866,7	62,3	40,0	22,4	872,1	46,0	41,0	5,0	0,4	14,5	2,3	12,1	19,5	23,8	21,2	24,2	24,4	24,3	25,4	25,1												
Kurzfristig	73,6	0,8	47,3	43,0	4,2	131,0	43,3	31,2	12,1	121,0	26,8	37,1	-10,3	-2,5	101,7	33,7	112,7	146,2	107,6	126,7	105,5	104,2	99,7	84,8	68,4												
Langfristig	630,0	5,3	17,8	7,3	10,5	735,7	19,1	8,8	10,3	751,0	19,2	3,9	15,3	0,7	6,2	-0,4	2,8	7,5	14,9	10,2	15,2	16,0	16,9	18,5	20,0												
- Darunter																																					
Festverzinslich	542,9	5,3	17,0	5,4	11,6	661,7	19,0	6,0	13,0	678,3	19,1	2,5	16,6	3,1	9,3	1,7	5,4	10,4	19,5	13,6	19,9	20,9	21,8	23,8	25,6												
Variabel verzinslich	86,2	0,0	0,7	1,9	-1,2	72,2	0,1	2,8	-2,7	71,0	0,0	1,3	-1,2	-11,0	-12,4	-11,9	-12,2	-11,3	-14,0	-11,5	-14,6	-14,8	-13,9	-15,3	-16,7												

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung für die Zeit vor November 2016 nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd €; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁴⁾											
	Febr. 2020	März 2020 - Febr. 2021 ⁴⁾				Jan. 2021					Febr. 2021					2019	2020	2020 Q1	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	Sept. 20	Okt. 20	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21	Febr. 21
Insgesamt	7 749,0	-0,4	14,3	3,5	10,8	8 331,3	21,2	7,2	14,0	-1,6	8 652,2	17,6	1,9	15,7	11,7	0,1	0,3	0,0	0,0	0,2	1,1	0,6	1,0	1,2	1,3	1,5	1,7
MFIs	482,6	0,0	0,2	0,2	0,0	446,6	0,0	0,1	-0,1	-13,8	520,6	0,0	0,0	0,0	7,9	0,3	0,1	0,4	0,0	-0,2	0,0	-0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	7 266,4	-0,4	14,1	3,3	10,8	7 884,7	21,2	7,2	14,0	-0,9	8 131,6	17,6	1,9	15,7	11,9	0,1	0,3	0,0	0,0	0,3	1,1	0,6	1,0	1,3	1,4	1,6	1,8
Davon:																											
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1 238,6	0,6	5,0	0,3	4,7	1 316,9	18,6	0,6	18,0	-5,4	1 405,6	3,1	0,0	3,0	13,5	0,5	0,6	-0,1	0,0	0,4	2,1	0,5	2,2	2,2	3,1	4,5	4,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	6 027,8	-0,9	9,1	3,0	6,1	6 567,8	2,6	6,5	-3,9	0,1	6 726,0	14,5	1,9	12,7	11,6	0,0	0,3	0,0	0,3	0,9	0,7	0,8	1,1	1,1	1,0	1,2	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

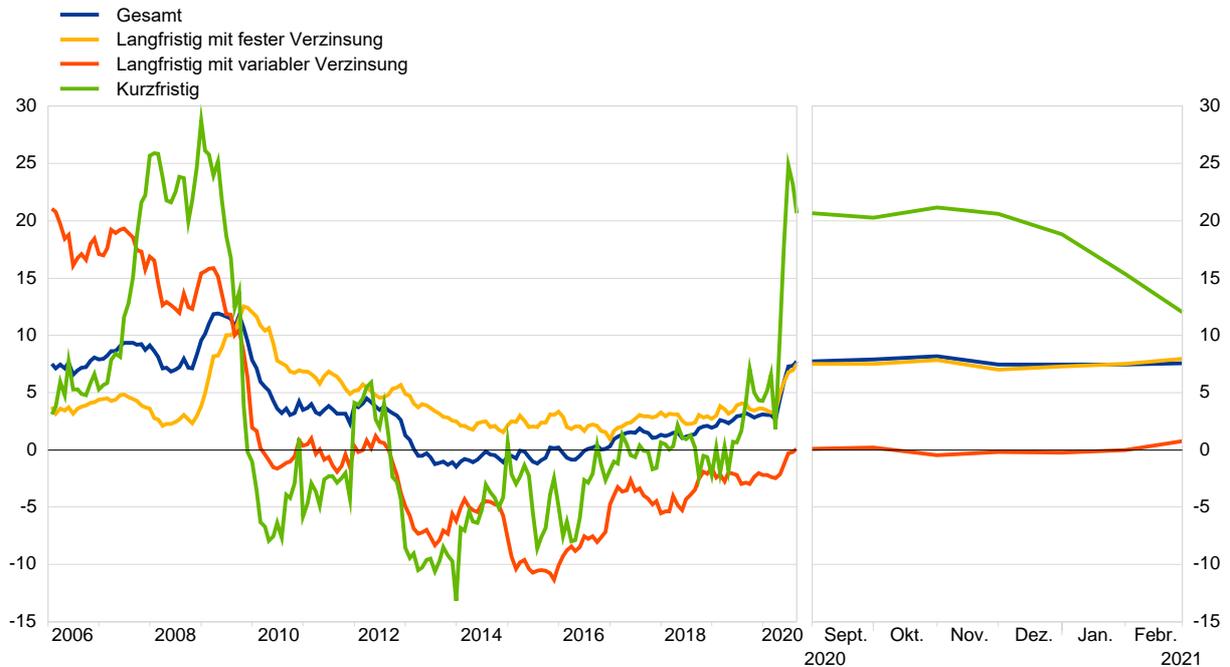
1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).

2) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahreszeitraums.

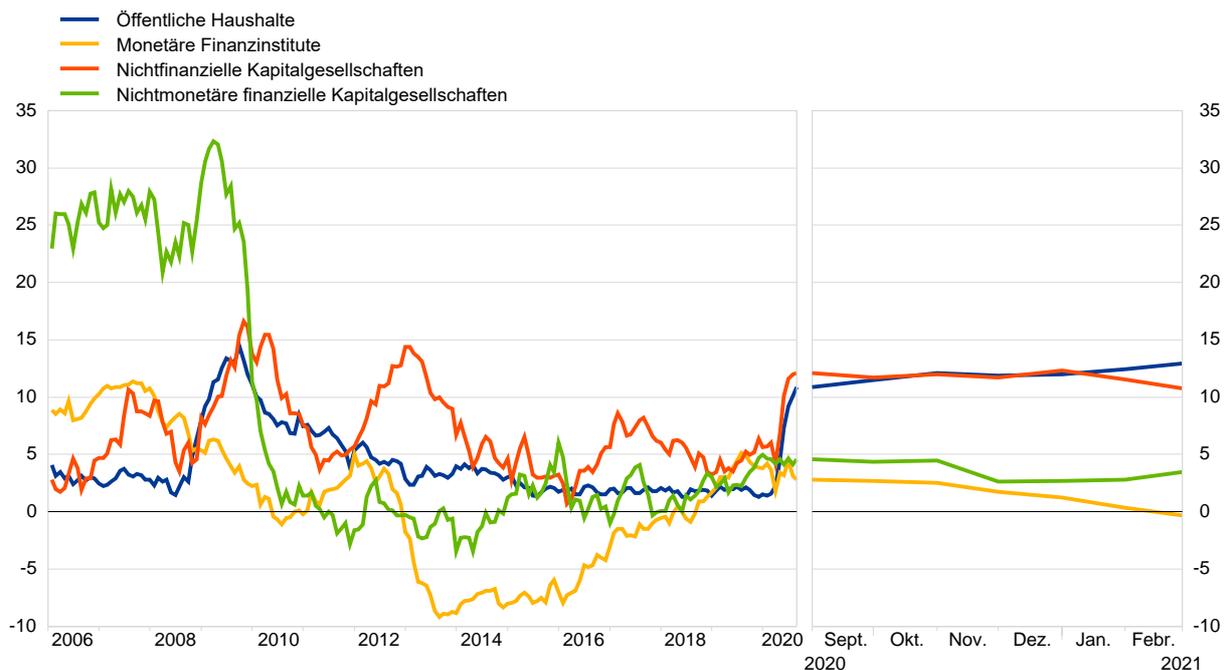
4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Abbildung 1: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)



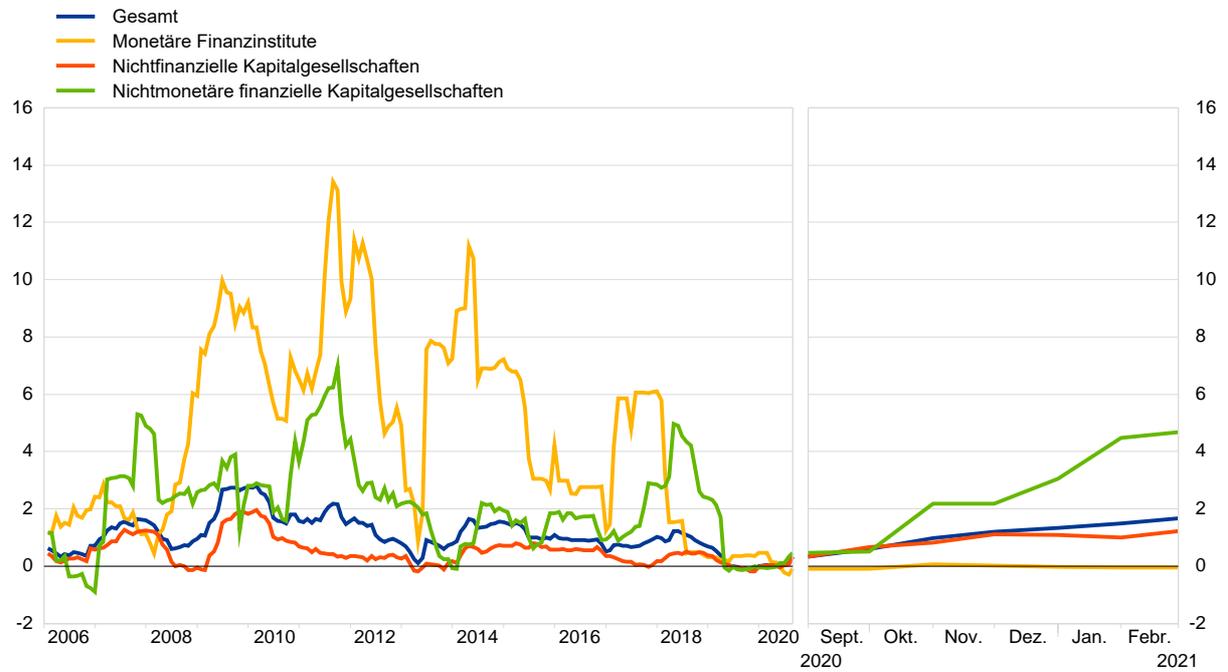
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum
 begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen
 (Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.